

ERHOLUNG GESTOPPT:

Dax dümpelt vor sich hin

08.04.2020-14:53



Der Aktienmarkt schwächelt, doch legen die Kurse einzelner Unternehmen gegen den Trend zu. Das gilt für Adidas und für die großen Wohnungsvermieter.

Nach der kräftigen Erholung am Montag und Dienstag haben Anleger am Mittwoch in den Defensivmodus zurückgeschaltet. Die Coronavirus-Krise und das Scheitern bei den Gesprächen der Euro-Finanzministern setzt den Börsen zu. „Angesichts der wieder steigenden Zahlen von Corona-Todesopfern realisieren Investoren, dass die Pandemie alles andere als unter Kontrolle ist“, sagte Analyst Pierre Veyret vom Brokerhaus ActivTrades am Mittwoch.

Dax und Euro-Stoxx-50 gaben bis zum Nachmittag einen Teil ihrer jüngsten Gewinne ab und verloren jeweils etwa ein halbes Prozent auf 10.308 und 2833 Punkte.

Dagegen stiegen allerdings die Kurse ausgewählter Aktien. So lag der Sportartikelhersteller Adidas mit einem Plus von 1,8 Prozent an der Dax-Spitze. Auch die Aktien großer Wohnungsvermieter legten zu.

Nach zuversichtlichen Aussagen zog Deutschlands größter Immobilienkonzern Vonovia Kaufinteresse auf sich. Die Papiere des Düsseldorfer Unternehmens LEG verzeichneten etwa einen Kursanstieg von 3,2 Prozent und entwickelten sich damit deutlich besser als der schwächelnde M-Dax. Für den Berliner Konzern Deutsche Wohnen ging es um 1,5 Prozent nach oben und Grand City Properties legten um 2,1 Prozent zu.

Vonovia selbst landete auf den vorderen Plätzen im Dax, auch wenn der Rückenwind hier von in der Spitze fast 3 Prozent zuletzt auf 0,8 Prozent nachließ. Die Corona-Pandemie hat bislang kaum auf das Geschäft der Bochumer durchgeschlagen. Das operative Geschäft mit den Mieten und Zusatzleistungen entwickelte sich demnach ohne wesentliche Schwäche, wie der Konzern am Mittwoch mitteilte. Die Einziehung der Mieten für April sei reibungslos verlaufen, es habe nur eine geringe Quote von Nichtzahlern gegeben. Allerdings könnten sich aufgrund der Pandemie einige Modernisierungs- und Neubauprojekte in das Jahr 2021 verzögern.

VONOVIA

45,18 €

+0,44 (+0,98 %) ↗

Xetra



1T 1W 3M 1J 3J 5J

